

## Unfallverhütungsvorschrift „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ DGUV Vorschrift 2

Am 1. Januar 2011 ist die Unfallverhütungsvorschrift „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ DGUV Vorschrift 2 in Kraft getreten.

Die DGUV Vorschrift 2 löst die BGV A2/GUV-V A 2 und die GUV-V A 6/7 ab.

Damit gibt es erstmals für Träger der gesetzlichen Unfallversicherung eine einheitliche und gleichlautende Vorgabe zur Gestaltung der betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Betreuung der Betriebe und Bildungseinrichtungen.

Im Mittelpunkt der Reform steht das neue Konzept der Regelbetreuung der Betriebe mit mehr als zehn Beschäftigten. Die betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung besteht zukünftig aus zwei ganz neuen Komponenten: Der Grundbetreuung, für die in der Unfallverhütungsvorschrift Einsatzzeiten vorgegeben werden und dem betriebsspezifischen Betreuungsanteil, der von jedem Betrieb selbst zu ermitteln ist.

Die ArbeitsschutzPartner führen aus diesem Anlass eine Informationsveranstaltung in Hamburg für Betriebsärzte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Unternehmensleitungen, Personalleiter und Arbeitnehmervertretungen durch.

### Programmübersicht

- 14:00 Begrüßung - Handwerkskammer Hamburg
- 14:15 *Die DGUV Vorschrift 2 - Darstellung der Vorschrift und Vorstellung von Handlungshilfen*  
Dr. F. Bell  
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung  
Spitzenverband
- 15:15 Kaffeepause
- 15:30 *Die Umsetzung aus Sicht der Unfallversicherungsträger*  
Dr. J. Hedtmann  
DGUV Landesverband Nordwest
- 15:45 *Die Umsetzung aus Sicht der staatlichen Aufsichtsbehörden*  
D. Deitenbeck  
Amt für Arbeitsschutz Hamburg
- 16:00 Diskussion:  
*Die DGUV Vorschrift 2 in der praktischen Umsetzung*

**arbeitsschutz  
partnerschaft**  
Hamburg

### Moderation

Dr.-Ing. Armin Bossemeyer,  
UV Nord

Rainer Hellbach,  
BSG, Amt für Arbeitsschutz

### Diskussionspartner

Dr. Kay Peter Föh,  
Head of Medical Services  
Hamburg,  
Airbus Operations GmbH

Michael Mann,  
Fachkraft für Arbeitssicherheit,  
Howaldtswerke-  
Deutsche Werft GmbH

Dieter Deitenbeck,  
BSG, Amt für Arbeitsschutz

Dr. Frank Bell  
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung,  
St. Augustin

Dr. Jörg Hedtmann  
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung,  
Landesverband Nordwest



Handwerkskammer  
Hamburg



Die „ArbeitsschutzPartnerschaft Hamburg“ ist ein Hamburger Bündnis, das gesunde und sichere Arbeitswelten fördern will.

Zu den Partnern gehören:

- UV Nord – Vereinigung der Unternehmensverbände in Hamburg und Schleswig-Holstein e.V.
- IVH – Industrieverband Hamburg e.V.
- Deutscher Gewerkschaftsbund Hamburg
- Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung, Landesverband Nordwest
- Handwerkskammer Hamburg
- Handelskammer Hamburg
- Senat der Freien und Hansestadt Hamburg.



Die Partner wollen:

- die Sicherheit und Gesundheit in Unternehmen oder einer ganzen Branche fördern und
- die Wettbewerbsfähigkeit und den Wirtschaftsstandort stärken.

Schritt für Schritt, von der Projektidee bis zum Ergebnis, planen und bearbeiten Partner und interessierte Betriebe Problemlösungen für eine Branche oder branchenübergreifend.

## Anmeldung

an:  
UVNord, Frau Husmann

per FAX: 040/ 63 78 5151

**Hiermit melde ich mich an zur Veranstaltung  
Unfallverhütungsvorschrift „Betriebsärzte  
und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“**

**DGUV Vorschrift 2  
am 30. Juni 2011, 14.00 Uhr  
Handwerkskammer Hamburg  
Holstenwall 11, 20355 Hamburg**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Anmeldeschluss: **22.06.2011**

\_\_\_\_\_  
Name (bitte in Druckschrift)

\_\_\_\_\_  
Firma

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon/Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Rückfragen an: A. Braun, Geschäftsstelle der  
ArbeitsschutzPartnerschaft Hamburg  
Tel.: 040/ 428 37 3544



## DGUV Vorschrift 2 „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“



## Informationsveranstaltung und Erfahrungsaustausch



**Donnerstag, 30. Juni 2011**

**14.00 bis 16.45 Uhr**

**Handwerkskammer Hamburg**

**Holstenwall 11**

Handwerkskammer  
Hamburg

